

		<b>Pfarreirat St. Lamberti</b>
<b>Protokoll zur PR-Sitzung vom 25. November 2020</b>		<b>Protokollant:</b> Lars Schlarmann
<b>Leitung:</b>	Dirk Borowski (DB)	
<b>Anwesende</b>	Stefanie Brinkmann (SB), Mechthild Borowski (MB), Hildegard Dargel (HD), Christian Fechtenkötter (CF), Ruth Fehlker (RF), Petra Kalla (PK), Thomas Hesker (TH), Ute Heuermann (UH), Cornelia Klemmer-Thomas (CKT), Birgit Köppen (BK), Anna Lampe (AL), Freya Lehner (FL), Lars Schlarmann (LS), Johannes Arntz (JA), Michael Puhe (MP), Thomas Vattamala (TV)	
<b>KV</b>	Dorothee Backes (DoB)	
<b>Entschuldigt:</b>	Brigitte Gerwers, Christiane Hörnemann, Kathrin Walter, Sr. Kerstin, Claudia Tendiek	

TOP	Thema/Ergebnis	Wer/wann
1	<b>Begrüßung Impuls</b>	DB LS
2	<p><b>Info zum angedachten Nutzungskonzept der Mensa am Gymnasium Nepomucenum nach dessen Umbau 2026</b></p> <p>Hintergrundinfo (auch aus dem KV): Das Schulzentrum Coesfeld wird von 2022 bis 2026 grundlegend saniert. Das Nutzungskonzept sieht vor, dass die Mensa und die Räume der „Gemeinsamen Mitte“ durch andere Institutionen und Gruppen genutzt werden dürfen. Im Detail handelt es sich um eine Bühne mit Zuschauerraum für bis zu 300 Personen, eine neue Lehrküche, zwei Proben- und Musikräume, 6 Seminarräume und eine neue Mensa.</p> <p>Die Stadt bittet um unverbindliche Rückmeldung, welche Räume durch die Kirchengemeinde (und die jeweiligen Gruppen) genutzt werden könnten. Innerhalb des KV wurde Herr Bude beauftragt, eine unverbindliche Bedarfsmeldung für die Kirchengemeinde abschicken.</p>	DB  DoB
3	<p><b>Was lässt uns positiv auf die Kirche schauen? Pressemitteilung an die AZ</b></p> <p>TH informiert über das gemeinsame Gespräch mit PK und Detlev Schärle. Es ist ausdrücklich erwünscht, dass die Artikel nicht zu einer Werbeveranstaltung oder Rückschau auf Ereignisse werden. Sondern: Was „macht“ Kirche mit der einzelnen Person (mit mir) oder mit der Stadt? TH regt an, erst dann zu starten, wenn ausreichend viele Artikel vorrätig sind und. Schreiber sollen nicht aus dem „inner circle“ von Kirche kommen (Hauptamtliche, KV etc.), sondern „von außen“.</p> <p>Auftrag an alle: Überlegen, wen man als Schreiber ansprechen kann und welche Aufhänger genutzt werden können. TH und PK freuen sich über Ideen – auch für die Namensgebung der Kolumne (Bsp: Jetzt erst Recht; Kirche – eine Sache des Glaubens; etc.). SA Öffentlichkeitsarbeit wird noch informiert.</p>	TH/PK

4	<p><b>Planungen bzgl. der Gottesdienste an den Weihnachtsfeiertagen</b></p> <p>RF informiert über den Stand der Dinge. Anmeldungen für die Quartiersgottesdienste sind vom 10.-17.12.; ein ausgearbeiteter Entwurf für die Andacht wird an die Hand gegeben; Spielräume bleiben (z.B. bei der musikalischen Gestaltung) und die Andacht kann individuell adaptiert werden.</p> <p>Adventsbroadcast ist mit bislang über 400 Personen sehr gut angenommen werden. Stationen werden in der Jakobi-Kirche am kommenden Wochenende aufgebaut. „Weihnachten in der Tüte“ wird gerade fertiggestellt und sind im o.g. Zeitraum bestellbar.</p> <p>RF stellt das Projekt „LebensZeichen“ vor, die aktuell in den Fenstern der Schmiede ausgestellt sind und ergänzt werden sollen.</p>	RF
5	<p><b>PR-Sitzungstermine für 2021</b></p> <p>JA unterbreitet folgende Termine als Vorschläge:</p> <p>6. Januar 2. März 5. Mai 16. Juni 25. August 5. Oktober 24. November</p>	JA
6	<p><b>Planungen für 2021, z.B. Pfarrkonvent, Überarbeitung des Pastoralplans</b></p> <p>Frage nach dem Thema und Termin für den Pfarrkonvent steht aus. Gruppe, die die Vorbereitung/Gestaltung übernimmt, wird gesucht. Aufgrund der aktuellen Situation (Corona) bleibt die Frage nach einem geeigneten Zeitraum offen.</p> <p>Gleiches gilt für die Aufgabe, den Pastoralplan zu überarbeiten. Auch hier muss eine Arbeitsgruppe gebildet werden – soll mit in den KV und ins Seelsorgeteam genommen werden.</p> <p>Ideen für den Pfarrkonvent gerne an DB! UH schildert, dass der Wunsch nach Normalität bei vielen Kirchenmitgliedern anzutreffen sei. Sie regt an, dies bei der Planung aufzunehmen. JA appelliert, die (positiven wie negativen) Veränderungen durch Corona zu überdenken.</p>	Seelsorge/ KV  DB UH JA
7	<p><b>Haushaltsplanungen für 2021</b></p> <p>DB spricht sich für ein Budget von 5000€ für das Kalenderjahr 2021 aus. DoB erinnert daran, für den Martinsumzug Geld zurückzulegen, sodass die Haushaltsplanung auf ca. 7000€ erhöht wird.</p>	DB
8	<p><b>Berichte</b></p> <p>SA Caritasnetzwerk. Sitzungen finden statt. Gottesdienst mit WB Geerlings hat stattgefunden und Weihnachtsgrüße wurden ausgeteilt. Es findet keine Haussammlung statt. Möbelladen ist aktuell geschlossen – ebenso der Mittagstisch.</p> <p>SA Liturgie. Silvestergottesdienste finden um 17 Uhr in allen drei Kirchen statt. Motto: „Unter einem neuen Stern“.</p> <p>SA Ökofair. Digitales Treffen hat stattgefunden. Punkte, die dringlich sind, wurden gesammelt und werden in Zukunft umgesetzt. Anfang Dezember ist ein neues Treffen angesetzt. Erste Anregungen wurden in den Heimausschuss gegeben.</p> <p>SA Ökume. Projekt „Musik verbindet“ wurde verschoben und soll an einem geeigneteren Zeitpunkt nachgeholt werden. Kirchentag 2021 fällt wahrscheinlich aus.</p> <p>Aus dem KV:</p>	HD  PK  CF  UH/JA  DoB

Kindergärten Allgemein:

Haushaltsplanung Kindergärten 2020/21: Der HH-Plan ist mit Frau Ekrod besprochen und dem Finanzausschuss zur Kenntnis übersandt worden. Der KV hat den Teilhaushaltsplan für die Tageseinrichtungen für Kinder für das Kindergartenjahr 2020/21 vom 01.08.2020 bis 31.07.2021 mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 3.585.482 € festgesetzt.

Frau Ekrod hat nach der Wiedereingliederung den normalen Dienst wieder aufgenommen

Kündigung der Mittagessenslieferung durch die Christopherus-Kliniken: Die Christopherus-Kliniken haben zum 31.12.2020 die Lieferung für die Kindergärten St. Lamberti, St. Jakobi und Maria Frieden gekündigt. Frau Ekrod hat einen neuen Lieferanten gefunden, nun wird es möglich sein, einen einheitlichen Preis im Verbund anzubieten. Zum Teil führt es zu einer Ersparnis für die Eltern.

Großer Kreuzweg: Durchforstung und Verkehrssicherungspflicht – Sachstand: Die Förster Schulte Everding und Kleining haben die Begehung des Großen Kreuzweges inkl. Baumkontrolle durchgeführt und einen entsprechenden Bericht vorgelegt. Laut diesem Bericht sind 176 Bäume zu fällen, da sie abgestorben bzw. absterbend sind oder aufgrund anderer Defektsymptome wie z.B. Pilzbefall nicht mehr standsicher sind. Bei vier dieser Bäume ist sofortiger Handlungsbedarf. Weitere 81 Bäume sind aufgeführt die durch vermehrte oder stärkere Trockenäste eine potentielle Gefahr für die Verkehrsteilnehmer darstellen. Der gesamte Kreuzweg muss abgefahren und mittels Hubsteiger auf Trockenäste untersucht werden, die im Kronenraum über dem Weg und über der jeweiligen angrenzenden Straße entfernt werden müssen. Die ZR hat einen Investitionsplan aufgestellt und wird diesen zur Genehmigung beim BGV einreichen.

Zunächst wird Herr Kreikenberg mit den Anliegern des Großen Kreuzweges sprechen, ob sie die 176 Bäume in Eigenleistung fällen können. Dazu sind die Anlieger, wie JA informiert, bereit. Die Anlieger könnten einen Teil als Kaminholz behalten, der Rest würde veräußert werden. Im Anschluss könnte dann eine Fachfirma mit der Totholzbeseitigung beginnen. Die Kosten muss die Kirchengemeinde tragen. Zu den Maßnahmen soll ein Presseartikel erscheinen.

Anpassung der Strom- und Gaspreise – Upgrade auf Naturstrom: Die neuen Strom- und Gaslieferverträge mit den Stadtwerken Coesfeld sind für die nächsten 3 Jahre beschlossen worden. Der KV hat beschlossen, aufgrund der ökologischen Verantwortung den Stromliefervertrag auf 100 % Naturstrom umzustellen. Hierdurch werden gut 300g/KWh an CO2-Emissionen eingespart.

Kirche Maria Frieden: Aufgrund von verschiedenen Störungen fand eine Überprüfung der Schwerhöranlage statt. Dabei wurde der entsprechende Induktionsverstärker überprüft und zur Reparatur mitgenommen. Ebenfalls wurden die Funkmikrophone überprüft, da es auch hier Störungen gab. Es wurden ein neuer Funkempfänger und zwei Hand-Sendemikrophone angeschlossen. Seitdem treten

	<p>keine Störungen mehr auf. Im mittleren Kirchenbereich gibt es Rückmeldungen, dass die Hörverstärkung schwächer wird. Da die Kabel den Sitzbereich nur außen umschließen, sind die Abstände in der Mitte der Kirche deutlich höher, so dass es immer zu Unterschieden kommen kann.</p> <p><u>Pfarrheim St. Lamberti – Austausch von defekten Plissees:</u> Der Heimausschuss wurde über defekte Plissees informiert, die ausgetauscht werden sollen. Der KV hat den Auftrag dazu erteilt.</p> <p><u>Außenanlagenpflege IBP:</u> Für IBP ist die Langzeitpflege der Grundstücke nicht mehr möglich. Herr Althoff will prüfen, ob eventuell Teilbereiche noch von IBP abgedeckt werden können. Generell besteht auch weiterhin Interesse an der Ausführung von Einzelaufträgen, wie gerade auf den Friedhöfen.</p> <p><u>Bestellung Hygieneständer für alle Kirchgebäude, Friedhofskapellen, Pfarrheime, Lambertiplatz 1 und das zentrale Pfarrbüro:</u> Mittlerweile sind in allen Kirchengebäuden Hygieneständer aufgestellt.</p>	
<p><b>9</b></p>	<p><b>Verschiedenes</b></p> <p>DB sucht – im Auftrag von Walbert Nienhaus – nach einer Möglichkeit, wo das Osterfeuer stattfinden könnte oder wo die abgeholten Tannenbäume zwischengelagert werden können. Informationen bitte direkt an Walbert Nienhaus.</p>	